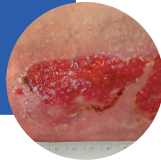


# Indikationsgerechte Wundreinigung

Jede Wundaufgabe – unabhängig vom Material und der spezifischen Wirkungsweise – muss so appliziert werden, dass sie engen Kontakt zum Wundgrund hat. Denn nur dann ist sie in der Lage, keimbelastetes Exsudat aufzunehmen bzw. nekrotisch-fibrinöse Beläge aufzuwei-

chen und abzulösen. Für eine effiziente Reinigung muss die Wundaufgabe außerdem durch ihr Wirkprinzip dem vorliegenden Wundzustand entsprechen, der mit fünf Fragen relativ gut evaluiert werden kann. Frage 6 spielt für die Akzeptanz der Behandlung eine große Rolle.

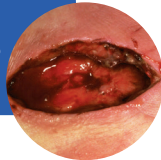
## 1 Ist die Wunde flächig?



Für die Versorgung flächiger Wunden, z. B. mit nur wenigen Millimetern Wundtiefe (Schädigungen von Epidermis einschließlich der Dermis), eignen sich somit alle kompressenförmigen, flächigen Wundaufgaben.

- HydroClean
- Atrauman Ag
- Atrauman Silicone

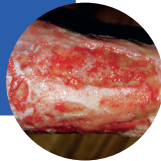
## 2 Ist die Wunde tief und / oder zerklüftet?



Anders bei tiefen Wunden, die Muskelgewebe mitbetreffen, stark zerklüftet sind oder tiefe Wundhöhlen aufweisen. Um hier den notwendigen Kontakt zum Wundgrund auch in tiefen Wundbereichen zu sichern, müssen Wundaufgaben tamponierfähig sein.

- HydroClean cavity
- HydroClean mini
- Sorbalgon Classic
- ggf. Spülungen mit HydroClean Solution

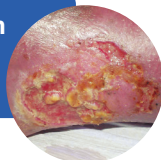
## 3 Exsudiert die Wunde stark?



Das Ausmaß der Exsudation ist in der Reinigungsphase meist am stärksten. Die Exsudatmenge zu regulieren sowie die Feuchtigkeit in der Wunde in einem ausgewogenen Level zu halten, ist dabei nur mithilfe von Wundaufgaben möglich, die gut saugen.

- Zetuvit Plus
- Zetuvit Plus Silicone
- ggf. Spülungen mit HydroClean Solution

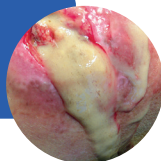
## 4 Ist die Wunde trocken und verkrustet?



Hier stehen verschiedene Optionen zur Verfügung. Bei flächigen Wunden, die nicht gut zu spülen sind, empfiehlt sich nach Abnahme des alten Verbandes das Auflegen eines Feuchtverbandes aus Mullkompressen und HydroClean Solution.

- Spülungen mit HydroClean Solution
- HydroClean
- HydroClean cavity
- HydroClean mini

## 5 Ist die Wunde infiziert?



Eine kritische Kolonisation bzw. eine Infektion ist anfänglich nicht einfach zu erkennen: Gerötete, überwärmte, ödematöse Wundränder und sich verstärkende Wundschmerzen sind ernst zu nehmende Anzeichen. Tritt Eiter auf, ist das ein eindeutiges Infektionszeichen.

- HydroCelan Solution
- HydroClean



## 6 Wie gut ist die Mitarbeit des Patienten?

Der Erfolg einer Wundbehandlung, vor allem bei langwierigen Behandlungen chronischer Wunden, ist wesentlich davon abhängig, ob der Patient die gewählte Behandlungsmethode akzeptiert. Er sollte deshalb über die Zielsetzung der Behandlung sowie über die Wirkungsweise der gewählten Wundaufgabe informiert werden. Die Patientenadhärenz wird umso wichtiger, wenn der Patient oder seine Angehörigen den Verbandwechsel ggf. selbst vornehmen sollen.